

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 157.

Sonnabend den 7. Juli.

1860.

Chronik der Stadt Halle.

Iduna,
Lebens-, Pensions- und Leibrenten-Versicherungs-Gesellschaft zu Halle a/S.
Geschäfts-Uebersicht am 30. Juni 1860:

Zur Versicherung angemeldet

4,301,310 Rth. 29 Sgr. 6 &

Davon angenommen in 19,408 Nummern:

a) zur Capitalversicherung

3,746,710 Rth. 29 Sgr. 6 &

b) zur Rentenversicherung

6405 „ 19 „ 3 „

Mit

Kapitalzahlungen 26,042 „ 14 „ 6 „

Jahresprämien 147,471 „ 16 „ 9 „

Herausgegeben im Namen der Armendirection
von Dr. Eckstein.

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Höherem Auftrage zufolge machen wir hierdurch bekannt, daß nach einer Mittheilung des Großherzoglich Sächsischen Staats-Ministeriums zu Weimar zur vollständigen Einziehung der älteren, in Gemäßheit des jenseitigen Gesetzes vom 27. August 1847 nach der Bekanntmachung vom

4. Februar 1848 ausgegebenen Großherzoglich Sächsischen Kassen-Anweisungen eine Frist bis einschließlich den 31. Mai 1861 zum Umtausche dieser Kassen-Anweisungen gegen dergleichen neue, in Gemäßheit des Großherzoglich Weimar'schen Gesetzes vom 20. April 1859 und der Bekanntmachung vom 1. November 1859 ausgegebenen Kassen-Anweisungen anberaunt ist, dergestalt, daß die gedachten älteren Kassen-Anweisungen bis zum 1. März 1861 bei allen öffentlichen Kassen zur Zahlung verwendet, außerdem aber nicht nur bei der Großherzoglichen Haupt-Staats-Kasse in Weimar, sondern auch bei den Großherzoglichen Rechnungsämtern, bei letzteren jedoch nur insoweit, als deren jeweilige Vorräthe an neuen Kassen-Anweisungen ausreichen, umgetauscht, während der letzten drei Monate vom 1. März 1861 bis einschließlich den 31. Mai 1861 hingegen lediglich bei der Großherzoglichen Haupt-Staats-Kasse zum Umtausche präsentirt werden können, mit dem Eintritt des 1. Juni 1861 aber die gedachten älteren Kassen-Anweisungen völlig werthlos werden.

Merseburg, den 26. Juni 1860.

Königliche Regierung.

Bekanntmachung.

Es wird hierdurch zur Kenntniß des Publikums gebracht, daß vom 21. Juli bis 1. September cr. bei dem hiesigen Königlichen Kreis-Gerichte Ferien stattfinden. Während der Ferien ruht der Betrieb aller **nicht schleunigen** Sachen, sowohl in Bezug auf die Abfassung der Erkenntnisse als auf die Decretur und die Abhaltung der Termine. Die Parteien und die Rechtsanwälte haben sich daher während der Ferien aller Anträge und Gesuche zu enthalten, **schleunige** Gesuche aber als solche zu begründen, und mit der ausdrücklichen Bezeichnung „**Feriansache**“ zu versehen.

Halle a/S., den 19. Juni 1860.

Königliches Kreis-Gericht.



In dem Konkurse über das Vermögen des früheren Maschinenfabrikbesizers **Christoph Rudolph Hundsdorff** hier ist zur Anmeldung der Forderungen der Konkurs-Gläubiger noch eine zweite Frist bis zum **25. Juli d. J.** einschließlich festgesetzt worden. Die Gläubiger, welche ihre Ansprüche noch nicht angemeldet haben, werden aufgefordert, dieselben, sie mögen bereits rechtshängig sein oder nicht, mit dem dafür verlangten Vorrecht bis zu dem gedachten Tage bei uns schriftlich oder zu Protokoll anzumelden.

Der Termin zur Prüfung aller in der Zeit vom **2. Juni** cr. bis zum Ablauf der zweiten Frist angemeldeten Forderungen ist auf den

15. August d. J. Vormittags 10 Uhr vor dem Kommissar Herrn Kreisgerichtsrath Stecher im Kreisgerichtsgebäude, Terminszimmer Nr. 21 anberaumt, und werden zum Erscheinen in demselben die sämmtlichen Gläubiger aufgefordert, welche ihre Forderungen innerhalb einer der Fristen angemeldet haben.

Wer seine Anmeldung schriftlich einreicht, hat eine Abschrift derselben und ihrer Anlagen beizufügen.

Jeder Gläubiger, welcher nicht in unserm Amtsbezirke seine Wohnung hat, muß bei der Anmeldung seiner Forderung einen am hiesigen Orte wohnhaften oder zur Praxis bei uns berechtigten auswärtigen Bevollmächtigten bestellen und zu den Akten anzeigen. Denjenigen, welchen es hier an Bekanntheit fehlt, werden die Rechtsanwälte Wilke, Riemer, Fritsch, Gödecke, Schede, Ziebigger, v. Bieren, Seeligmüller zu Sachwaltern vorgeschlagen.

Halle a. d. Saale, am 29. Juni 1860.
Königliches Kreis-Gericht, I. Abtheilung.

Rehes Eis billigst bei

Leop. Kühling,

Marktplatz und Bärgeassen-Ecke Nr. 1.

Weinflaschenpeche

in gelber, grüner, rother und blauer Farbe bei
Friedr. Schlüter, gr. Steinstraße.

Weißes Siccatispulver

zum Schnelltrocknen der weißen Delfarben bei
Friedr. Schlüter.

Kalbfl. a. U. 2 Sgr. 6 Z., schwere Kalbskue-
len, alle Sorten andres Fleisch Moritzkirche Nr. 3.

Gänzlicher Ausverkauf!

Die durch den Brand beschädigten Weiß-,
Puß- und Modewaaren sollen von heute ab für
den Taxpreis in meiner Wohnung verkauft werden.
S. W. Lehmann, gr. Ulrichsstr. 50.

Ich mache **wiederholt** auf die **fließend
fetten deliçiosen Isländischen Matjes-
Seringe aufmerksam**, die durch keine andere
Delikatesse übertroffen werden.

Heringshandlung von Boltze.

In der Handschuhfabrik von **L. Bergfeld**
werden alle Sorten Handschuh zum Waschen und
Färben angenommen.

Gummischuhe franzöf. C. F. Ritter.

Rüße zum Einmachen, sowie ausgezeichnete
Himbeeren und Kirschen im **Krause'schen Garten.**

Zwei vollständige Pferdegeschirre und 2 große
eichene Wasserfässer mit Eisen beschlagen zu verkauf-
en Taubengasse Nr. 2.

Büschdorf bei Halle.

Ich bin willens mein Grundstück mit Gast-
wirthschaft zu verkaufen. Das Nähere wird per-
sönlich und schriftlich mitgetheilt. **S. Lehmann.**

**Ein Haus nahe am Markt, in bester
Geschäftslage, mit 5 Stuben, 6 Kam-
mern und hübschem Verkaufsladen, ist zu
verkaufen Brüderstraße Nr. 16.**

Ein Haus in der Nähe des Marktes, enthal-
tend 8 Stuben nebst Zubehör, steht zu verkaufen.
Das Nähere beim Eigenthümer, Mittelwache Nr. 6.

Gebrauchte Kisten sind billig zu verkaufen
Brüderstraße Nr. 14.

Ein gutgehaltener derber Kinderwagen zu ver-
kaufen Mannische Straße Nr. 23, 2 Tr.

Ein nobler birkener Kleidersekretair billig zu
verkaufen große Steinstraße Nr. 13 im Hofe.

Eine neue elegante Kommode verk. Leipzigerstr. 6.

Möbel reparirt und polirt Leipzigerstraße 6.

Oldenburger Versicherungs-Gesellschaft.

Statutenmäßiges Grundcapital: 2,000,000 Thlr. Erste Emission 1,000,000 Thlr.
Concessionirt für die Königl. Preuß. Staaten durch Ministerialrescript vom
26. Februar d. J.

Wir beehren uns hierdurch zur öffentlichen Kenntniß zu bringen, daß, nachdem wir den Herrn **Carl Rummel** in Halle zu unserem General-Agenten ernannt haben, derselbe als solcher die hohe landespolizeiliche Bestätigung erhalten hat und von uns bevollmächtigt ist Versicherungen gegen Feuer-schaden rechtsverbindlich für uns abzuschließen.

Berlin, den 29. Juni 1860.

Oldenburger Versicherungs-Gesellschaft.

Der General-Bevollmächtigte für das Königreich Preußen:

Fr. Buschius.

Mit Bezugnahme auf obige Anzeige empfehle ich mich zur Annahme von Versicherungen gegen Feuer-schaden auf Mobilien, Fabrikanlagen, Waarenlager, Feldfrüchte, Vieh, überhaupt auf alle beweglichen Gegenstände, auch Immobilien, soweit es gesetzlich gestattet ist, unter Zugrundelegung liberaler Police-Bedingungen zu billigen, aber festen Prämien.

Halle a/S., den 30. Juni 1860.

Carl Rummel, Leipziger Straße Nr. 99.

**Ich wohne jetzt Franckens-
straße Nr. 5.**

A. Krause, Tischlermeister.

Tischlergesellen auf Möbels sucht große Mär-
kerstraße Nr. 5. **Kroppenstädt, Tischler.**

Ein Laufbursche sucht eine Stelle. Zu ersa-
gen Strohhospitze Nr. 10.

Ein Mädchen, welches im Kochen erfahren ist
und womöglich schon in einer Gastwirthschaft ge-
dient hat, erhält unter Beibringung guter Atteste
sofort einen Dienst im Gasthof zu Siebichenstein.
Auch ist daselbst ein noch gutes brauchbares
Kalkbett zu verkaufen. **Gummel, Gastwirth.**

Ein in der Küche erfahrenes gutes Mädchen
findet sofort oder 1. August Dienst Schulberg 1.

Ein Freiwilliger sucht einen Mitbewohner für
seine Stube alter Markt Nr. 33.

Gesucht wird ein Logis von 3 bis 4 Stu-
ben mit Zubehör in der Mitte der Stadt und Mi-
chaelis zu beziehen. Reflectirende wollen ihre Adresse
in der Exped. d. Bl. unter Nr. 2 R. G. niederlegen.

Ein Paar kinderlose Leute suchen zum 1. Au-
gust ein freundliches Logis zu dem Preise von 30
bis 40 *R.* Näheres Graseweg Nr. 20.

Ein junger Mann wünscht zum 1. k. M. in
der Nähe des Leipziger Thors eine möblirte Woh-
nung zu miethen. Offerten mit Angabe des Preis-
ses sub Lit. W. H. in der Exped. d. Bl.

Ein kleiner heizbarer **Laden** ist zu vermietthen
und den 1. Oct. zu beziehen gr. Steinstraße Nr. 3.

Ein großer Pferdestall mit großem Heuboden
sofort zu vermietthen gr. Brauhausgasse Nr. 15.

Die obere Etage des Hauses **Paradeplatz
Nr. 5** ist an eine oder zwei Damen für 80 *R.*
pro anno zu vermietthen und kann zum 1. October
a. c. bezogen werden.

Drei herrschaftliche Wohnungen, bestehend jede
aus 4 Stuben nebst Zubehör, sind Landwehrstraße
Nr. 3 nahe am Bahnhof zu vermietthen und zum 1.
October c. zu beziehen. Das Nähere beim Eigen-
thümer, Rentier **Wensdorf, Leipziger Straße 22.**

Die Bel-Etage in meinem Hause ist zu ver-
mietthen und zum 1. September oder 1. October zu
beziehen, besteht aus 5 heizbaren Zimmern, 4 Kam-
mern, Speisekammer, bequemer Küche, Keller und
Bodenräumen, Stallung zu 2—3 Pferden, Wa-
genremise und sonstigem Zubehör.

Louis Neufner, kleine Ulrichsstraße Nr. 9.

Stube, Kammer u. Küche zu 36 *R.* ist zu
vermietthen u. sofort zu beziehen gr. Klausstraße 26.



Sonnabend früh Speckkuchen „Hôtel Garni.“

Goldene Rose. Sonnabend Abend Leipziger Allerlei mit jungem Sohn, wozu ergebenst einladet **Herm. Hartmann.**

Eine Wohnung, 2 Stuben, Kammer, Küche, ist zu vermieten gr. Ulrichsstraße Nr. 47.

2 Stuben, Kammern u. Küche zu vermieten Mittelstraße Nr. 13.

Eine freundliche Stube mit oder ohne Möbel ist sogleich zu beziehen Schmeerstraße Nr. 9.

5 Logis, eins zu 50, 36, 28, 24 und 16 *Rthl.*, auf Verlangen Pferdestall und Heuboden, zu vermieten Taubengasse Nr. 2.

Stube, Kammer und Küche an ruhige, kinderlose Leute, aber nur an solche, zu vermieten Rannische Straße Nr. 22.

Stube, Kammer und Küche an ruhige, kinderlose Leute zu vermieten Steinstraße Nr. 32.

1 Laden z. 1. Oct. z. verm., 1 Wohnung f. einzelne Leute Leipz. Str. 13. Näh. 3 Treppen.

Kleine Stube u. Kammer zu vermieten an eine einzelne Person Dachriggasse Nr. 5.

Ein freundliches Logis, aus 2 Stuben, Kammer, Küche nebst Zubehör bestehend, ist zu vermieten Neue Promenade, Mauergasse Nr. 10.

Die Parterre-Wohnung in meinem Hause ist zum 1. October zu beziehen Steinweg Nr. 31.

Hunoldt.

Ein ganzes Haus, best. aus 3 Stuben, 4 Kammern, Küche zc. zu vermieten Taubengasse 9.

Wallstr. 4a steht die untere Etage zu vermieten u. 1. Octbr. zu bez. Näheres das. 1 Treppe.

3 St., 3 K., K. zc. sof. o. später, desgl. 1 St., K., K. an stille Miether Rannische Straße 4.

Die obere Etage Geiststraße 54 steht zu vermieten.

Ein Logis am Moritzthor, bestehend aus 3 Stuben, 2 Kammern, Küche und sonstigem Zubehör, ist zu vermieten und 1. October zu beziehen. Zu erfragen Mittelwache Nr. 17.

Eine Stube an einzelne Leute zu vermieten. Zu erfragen kl. Steinstraße Nr. 9.

Eine möblierte Stube u. Kammer zu vermieten gr. Steinstraße Nr. 71.

Eine kleine möblierte Stube zu vermieten Strohhofsplatz Nr. 10.

2 möbl. Stuben sogl. zu beziehen gr. Klausstr. 38.

Ein Gummischuh ist verloren gegangen. Abzugeben Scharngasse Nr. 4.

Vor einigen Tagen auf der Chaussee am Viehmarkt 2 Schlüssel verloren. Wiederbringer eine Belohnung große Steinstraße Nr. 57.

Dienstag eine Mantille verl. Abzug. gr. Sandberg 12.

Auf der Nietleber Chaussee ein Regenschirm gefunden. Bauhof Nr. 3 gegen Erstattung der Insertionsgebühren abzuholen.

Ein Schirm im Laden stehen geblieben bei **F. C. Siebert**, Handschuhfabrikant.

Ein Portemonnaie gef. Abzuholen Geiststraße 72.

Passendorf. Sonntag ladet zum Kirchfestsfest und Tanz ein **Herzberg.**

Mein Tanzunterricht ist wie früher im Gasthaus „zum Eichenkranz“ bei Herrn **Klemm** in Trotha. **Hugo Frig**, Tanzlehrer.

Nach der Berliner Uhrzeit.

(III. Quartal.)

Die Normaluhr wird heute 30 Secunden nachgestellt.

F. May, Stadtuhrmacher.

Küstner's und Zabel's Wellenbäder.

	Den 5. Juli	Den 6. Juli
	12 Uhr Mittags.	6 Uhr Abends.
	5 Uhr Morgens.	
Luft	13½ Grad.	12 Grad.
Wasser	13 " "	12½ " "

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.